1-LD1868



LCD Sportuhr
mit Altimeter und Kompass

Bedienungsanleitung

Displaysymbole & Tastenbezeichnungen
Symbole

▲	Bewegungsrichtung (Kurs)
(Alarm-Symbol)	Alarm EIN/AUS
Z^Z	Alarm-/Schlummerfunktion (Snooze)
(Batterie-Symbol)	Batterie schwach
COMP	Kompassfunktion
ALTI	Höhenmesserfunktion
TIME	Zeitfunktion
PM	Nachmittag
°C	Temperatur in Celsius
°F	Temperatur in Fahrenheit
MAX	Speicher Maximum
MIN	Speicher Minimum

Inbetriebnahme und Einstellen der Uhr
Die Tasten A und C drücken und halten, bis sämtliche Anzeigeelemente aktiv sind.

Auswahl Längenanzeigeformat M/Ft (Meter/Fuß)
Unmittelbar nach Aktivierung aller Anzeigeelemente beginnt die Anzeige "M" zu blinken.
Mit Hilfe der Taste C das gewünschte Format auswählen (M=Meter/Ft=Fuß); die Auswahl anschließend durch Drücken der Taste A bestätigen.

Auswahl Temperaturanzeigeformat °C/°F
Unmittelbar nach der Auswahl des Längenformats beginnt die Anzeige "°C" für Celsius zu blinken.
Mit Hilfe der Taste C das gewünschte Temperaturformat einstellen (°C=Celsius/°F=Fahrenheit); die Auswahl anschließend durch Drücken der Taste A bestätigen.

Einstellen der Uhr
Direkt nach der Auswahl des Temperaturformats beginnt die Anzeige für das 24-Stundenformat "24H" zu blinken. Mit Hilfe der Taste C das gewünschte Format einstellen (12H bzw. 24H).
Die Auswahl anschließend durch Drücken der Taste A bestätigen. Nun beginnen die Anzeigefelder für die Stunden zu blinken.
Zum Einstellen der Stundenzeit die Taste C drücken, bis die gewünschte Stundenzeit eingestellt ist; die Auswahl anschließend durch Drücken der Taste A bestätigen. Unmittelbar nach Einstellen der Stundenzeit beginnen die Anzeigefelder für die Minuten zu blinken.
Zum Einstellen der Minuten die Taste C drücken, bis die gewünschte Minutenzeit eingestellt ist; die Auswahl durch Drücken der Taste A bestätigen.
Diesen Vorgang wiederholen, um die gewünschten Werte für Wochentag, Monat und Tag einzustellen.

Hintergrund-Kontrastbeleuchtung
Zum Einschalten die Taste B drücken.

Wecker mit Schlummerfunktion (Snooze)
Zum Einstellen der Weckzeit im normalen Zeitanzeigemodus die Taste A drücken und halten, bis die Stundenanzeige für die Alarmzeit zu blinken beginnt.
Mit Hilfe der Taste C die gewünschten Stunden einstellen; die Einstellung anschließend durch Drücken der Taste A bestätigen.
Unmittelbar nach der Bestätigung beginnt die Minutenanzeige für die Alarmzeit zu blinken. Mit Hilfe der Taste C die gewünschten Minuten einstellen und die Einstellung anschließend durch Drücken der Taste A bestätigen.
Unmittelbar nach der Bestätigung kann der Alarm durch Druck auf C aktiviert oder deaktiviert werden.
Bei aktiviertem Alarm erscheint (Alarm-Symbol) und Z^Z im Display. Die Einstellung anschließend durch Drücken der Taste A bestätigen.
Der Alarm ertönt 3 mal im Abstand von 5 Minuten für jeweils 30 Sekunden. Während der Schlummerzeit blinkt Z^Z im Display.
Zum Ablesen der Weckzeit kann im normalen Anzeigemodus durch Drücken der Taste A zwischen der Anzeige für die eingestellte Weckzeit sowie der Datumsanzeige hin- und her gewechselt werden.

Speicher für Temperaturmesswerte: Abruf und Reset
Zum Abrufen der höchsten bzw. niedrigsten Temperaturmesswerte im normalen Zeitanzeigemodus die Taste C drücken.
Zum Löschen des Speichers (Reset) unmittelbar nach dem Abrufen die Taste A drücken.

Einschalten und Abruf der unterschiedlichen Funktionen
Taste D wiederholt drücken, um der Reihe nach in die verschiedenen Funktionen zu wechseln. Die Reihenfolge der Funktionen ist Zeit (TIME), Höhenmesser (ALTI), Kompass (COMP) und wieder zurück zur Zeit (TIME).

Digitaler Höhenmesser
Um die störenden Einflüsse von Luftdruckschwankungen auszugleichen, sollte der Höhenmesser immer dann geprüft und ggf. neu justiert werden, wenn man sich z.B. auf einer bekannten Höhe bzw. auf "Normal-Null" (Höhe Meeresspiegel) befindet.

Einstellung
Taste D drücken, um in die Höhenmesserfunktion (ALTI) zu wechseln. Die Höhe, relativ zu dem Meeresspiegel, wird angezeigt.
Zum Justieren der Höhe zunächst mit der Taste C in den Trip-Timer Modus (Symbol) wechseln. Sollte der Timer bereits laufen, zum Stoppen des Timers die Taste A drücken. Die Taste A erneut drücken und halten, bis das Symbol ▲ oder ▼ zu blinken beginnt.
Taste C drücken, um ▲ für den Höhengewinnzähler bzw. ▼ für den Höhenverlustzähler auszuwählen. Wählen Sie für einen Aufstieg den Höhengewinnzähler und für einen Abstieg den Höhenverlustzähler.
Die Auswahl durch Drücken der Taste A bestätigen; anschließend beginnt die erste Ziffer der Höhenangabe zu blinken.
Den gewünschten Wert mit Hilfe der Taste C einstellen und durch Drücken der Taste A bestätigen.
Den Vorgang wiederholen, bis der gewünschte Höhenwert eingestellt ist.
Um die Höheneinstellung wieder auf "Normal-Null" (höhe Meeresspiegel) einzustellen, die Taste A drücken und gedrückt halten, bis auf dem Display 0.0 erscheint.

Auf-/Abstieg (Trip)
Zu Beginn eines Auf-/Abstiegs (Trip) zunächst mit der Taste C in den Trip-Timer Modus (Symbol) wechseln. Anschließend die Taste A drücken, um den Timer zu starten. Durch Drücken der Taste A kann der Timer jederzeit gestoppt und wieder gestartet werden.
Oben im Display erscheint die aktuelle Auf-/Abstiegsgeschwindigkeit.
Zum Abrufen der unterschiedlichen Funktionsdaten kann mit der Taste C zwischen den einzelnen Funktionen (Symbol) (Trip-Timer), d (Anzeige für Höhengewinn/-verlust gesamt) und AS (durchschnittliche Aufstiegs-/Abstiegsgeschwindigkeit) gewechselt werden.
Für ein Reset (Nullstellung) der aktuellen Trip-Informationen zunächst mit der Taste C in den Trip-Timer Modus (Symbol) wechseln. Anschließend die Taste A drücken, um den Timer zu stoppen, dann erneut drücken und 3 Sekunden halten, um die Rückstellung der Daten vorzunehmen.
Beträgt der Höhenunterschied nach einer Messzeit von 5 Minuten nicht mehr als 2,5 Meter, so schaltet der Trip-Timer automatisch ab.
Bei gestopptem Trip-Timer wird gleichzeitig auch die Höhenmessung gestoppt, um die Batterien zu schonen.
Die Wiederaufnahme der Höhenmessung erfolgt durch erneutes manuelles Einschalten des Trip-Timers.
Zur Schonung der Batterien schaltet sich der Trip-Timer auch dann automatisch ab, wenn die Zeitmess- oder Kompassfunktion aufgerufen wird.
Der Trip-Timer sollte in diesem Fall manuell wieder aktiviert werden.

Digitaler Kompass
Durch Drücken der Taste D schaltet das Gerät in die Kompass-Funktion (COMP) um.
Für präzise Angaben den Kompass genau waagerecht halten, sodass er in die Richtung ▲ zeigt.
Der Kompass zeigt die Richtung auf dreierlei Weise an:
1. Präzise Richtungsangabe durch ▲ in Grad,
   Kardinalanzeige durch z.B. Süd-Ost (SE) 135°
2. Präzise Richtungsangabe für Nord (■■■),
   Süd (■ ■ ■), Ost (■) und West (■) am Außenring.

Zur Schonung der Batterie beendet der Kompass die Messung 1 Minute nach Erscheinen sämtlicher Anzeigen. Zur erneuten Richtungsbestimmung A drücken.

Diese Punkte symbolisieren die Nadel eines herkömmlichen Kompasses:

SE 135
N

Beispiel: Bestimmung von Nord.
Das Symbol (■■■) kann als Spitze einer imaginären Kompassnadel angesehen werden, die stets nach Norden zeigt, während das Symbol (■ ■ ■) das nach Süden zeigende rückwärtige Ende der Nadel darstellt. Unabhängig davon, in welche Richtung der Kompass gehalten wird bzw. gedreht wird, können Norden und Süden über die Symbole (■■■) und (■ ■ ■) jederzeit leicht abgelesen werden.

Kalibrieren des Kompasses sowie Ausgleichen störender Umwelteinflüsse
Alle Kompasse (also auch digitale Geräte) machen sich das Magnetfeld der Erde zunutze und reagieren äußerst empfindlich auf externe Umwelteinflüsse wie z.B. durch größere Metallobjekte, elektrische bzw. elektronische Haushaltsgeräte, Computer, Transformatoren oder Hochspannungsleitungen hervorgerufene Verzerrungen des Magnetfeldes.
Für präzise Messergebnisse muss der Kompass jedes Mal dann kalibriert werden, wenn
(1) die Fehleranzeige "Err" (für magnetische Verzerrungen) kontinuierlich erscheint,
(2) die numerische Gradanzeige einen Fehler von mehr als 10 Grad aufweist,
(3) das Gerät erstmals in einem Fahrzeug verwendet wird; in diesem Fall müssen die vom Metall des Fahrzeugs verursachten magnetischen Verzerrungen ausgeglichen werden.

Kalibrieren des Kompasses
Taste D drücken, um in die Kompassfunktion (COMP) zu gelangen.
Taste A drücken und halten, um in den Kalibrierungsmodus CAL zu gelangen. Zum Starten der Kalibrierung die Taste C drücken. Der äußere Anzeigering wird aktiviert und die darin befindlichen Anzeigesymbole beginnen langsam zu rotieren.
Die Uhr auf einer ebenen, waagerechten Oberfläche (in ausreichender Entfernung von Metallobjekten, elektrischen oder elektronischen Haushaltsgeräten, Computern oder Hochspannungsleitungen) zweimal langsam im Uhrzeigersinn drehen. Die Drehungen müssen nicht perfekt sein, müssen jedoch in der gleichen Richtung ausgeführt werden. Jede Drehung darf nicht weniger als 20 Sekunden und nicht mehr als 60 Sekunden dauern.
Den Kalibrierungsvorgang unmittelbar danach durch Drücken der Taste C bestätigen.
Eine falsch durchgeführte Kalibrierung kann zu fehlerhaften Messergebnissen führen. Bei "verdächtigen" oder falschen Richtungsanzeigen sollte die Kalibrierung erneut durchgeführt werden.

Eingabe der Abweichung (Deklination) vom geographischen Nordpol
Diese Abweichung bezieht sich auf den berechenbaren Unterschied zwischen der Position des magnetischen Nordpols und des auf Karten verwendeten geographischen Nordpols. Die lokale Abweichung ist am Rand von geographischen Karten (je nach Breitengrad unterschiedlich) jeweils als östliche (E) Plusabweichung oder als westliche (W) Minusabweichung angegeben. Beim Orientieren auf der Karte muss die Richtung zu einem bestimmten Punkt auf der Karte korrigiert werden. Dies geschieht durch subtrahieren der Plusabweichung bzw. addieren der Minusabweichung vom angezeigten Wert.
Zum Eingeben eines Wertes zunächst die Taste D drücken, um in die Kompassfunktion (COMP) zu gelangen. Anschließend die Taste A drücken und halten, um in den Kalibrierungsmodus CAL zu gelangen. Taste A erneut drücken, um in den Einstellmodus für die Abweichung "dEC" zu gelangen.
Unmittelbar nach Eintritt in den Einstellmodus für die Abweichung beginnt der Buchstabe "E" (für Ost) zu blinken. Durch Drücken der Taste C kann zwischen E und W (für West) gewählt werden. Zum Bestätigen Taste A drücken.
Im Anzeigefeld blinkt eine Gradangabe. Zum Eingeben der Abweichung die Taste C drücken und den gewünschten Wert eingeben. Zum Bestätigen die Taste A drücken.
Da die eingegebene Abweichung die Richtungsanzeige direkt beeinflusst, als letzte Eingabebestätigung nochmals die Taste C drücken, um die erfolgte Einstellung zu aktivieren ("On"); anschließend noch einmal die Taste A drücken.

Um den Effekt der Abweichung noch einmal zu verdeutlichen, hier ein Bespiel:

Die gegenwärtige angezeigte Richtung beträgt N10° (10 Grad nördlich).

- Bei Eingabe einer östlichen Abweichung (E) von 30 Grad ändert sich die aktuelle Richtungsangabe dementsprechend auf NE (Nord-Ost) 40 Grad.

- Bei Eingabe einer westlichen Abweichung (W) von 30 Grad ändert sich die aktuelle Richtungsangabe dementsprechend auf NW (Nord-West) 340 Grad.

Wichtige Hinweise

Kompass
Der Kompass darf nicht in unmittelbarer Nähe von Metall- bzw. magnetischen Objekten wie z.B. anderen Kompassen benutzt werden.
Bei dauerhaftem Auftreten der Fehlermeldung "Err" ist eine Neukalibrierung des Kompasses vorzunehmen.
Für präzise Angaben den Kompass bei der Benutzung genau waagerecht halten.

Temperatur
Bei der angezeigten Temperatur handelt es sich um die im Inneren des Gehäuses gemessene Temperatur. Bitte beachten Sie deshalb, dass Ihre Körperwärme diese Messdaten direkt beeinflusst.
Zur korrekten Messung der tatsächlichen Temperatur sollte die Uhr abgenommen und dann für 15 bis 30 Minuten der Umgebungstemperatur ausgesetzt werden; vermeiden Sie es dabei, die Uhr direktem Sonnenlicht auszusetzen.

Höhenmesser
Leider werden sämtliche Höhenmessgeräte (mit Ausnahme GPS-gesteuerter und ähnlicher Geräte) durch den Luftdruck beeinflusst, da die Höhe über eben diesen Luftdruck ermittelt wird.
Um die störenden Einflüsse von Luftdruckschwankungen auszugleichen, sollte der Höhenmesser immer dann geprüft und ggf. neu justiert werden, wenn man sich z.B. auf einer bekannten Höhe bzw. auf "Normal-Null" (Höhe Meeresspiegel) befindet.

Wenn Störungen auftreten

Falsche Kompassanzeige
Falsche Kalibrierung bzw. veränderte äußere Einflüsse (z.B. nach Ortswechsel).
Neue Kalibrierung vornehmen; dabei die in dieser Anleitung beschriebenen Schritte genau befolgen.

Fehleranzeige "Err" in der Kompass-Funktion
Externe magnetische Störeinflüsse (z.B. durch Metallobjekte, elektrische bzw. elektronische Haushaltsgeräte, Computer, Transformatoren oder Hochspannungsleitungen).
Standort wechseln oder Neukalibrierung vornehmen.

Display wird schwächer oder zeigt verfälschte Werte
Schwache Batterien bzw. verunreinigte oder korrodierte Kontakte.
Batterie entnehmen und wieder einsetzen oder eine neue Batterie einsetzen.

Schwarzes Display
Zu hohe Umgebungstemperatur; möglicherweise war das Gerät zu lange direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt.

Display zeigt irreguläre Ziffern an
Batterie entnehmen und neu einsetzen.

Wechseln der Batterie
Ein Batteriewechsel sollte nach Möglichkeit von einem Uhrenfachmann durchgeführt werden. So vermeiden Sie Beschädigungen am Gehäuse und an den Dichtungsringen.

Entsorgung
Dieses Elektrogerät darf nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie es bitte an der entsprechenden kommunalen Sammelstelle ab.

Batterien
Bitte entsorgen Sie Ihre Batterien sachgerecht in extra hierfür aufgestellten Gefäßen im Handel.
Batterien gehören nicht in den Hausmüll.

Garantie
Für diesen Artikel leisten wir 5 Jahre Garantie. Die Garantiezeit beginnt ab dem Verkaufsdatum (Kassenbon, Kaufbeleg). Innerhalb dieser Zeit beheben wir sämtliche Mängel, die auf Material und Fertigungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos. Für Beschädigungen, die auf unsachgemäße Behandlung, wie z.B. Sturz, Stoß, Wasser zurückzuführen sind, besteht kein Garantieanspruch.

Senden Sie Ihr sorgfältig verpacktes Produkt bitte an folgende Serviceadresse:
inter-quartz gmbh
Valterweg 27A
65817 Eppstein
Tel.: +49 (0)6198 - 571825
Fax: +49 (0)6198 - 571826

Kostenlose Service Hotline:
00800 5515 6616

digi-tech ®, Valterweg 27A, D-65817 Eppstein

Montre sport à affichage digital avec altimètre et boussole

Mode d'emploi

Symboles écran & désignation des touches
Symboles

▲	Affichage de la direction (cap)
	Alarme ACTIVE / NON ACTIVE
Z^Z	Fonctions Alarme /Répétition (snooze)
	Pile faible
COMP	Fonction Boussole
ALTI	Fonction Altimètre
TIME	Fonction Heure
PM	Après-midi
°C	Température en degrés Celsius
°F	Température en degrés Fahrenheit
MAX	Mémoire Max.
MIN	Mémoire Min.

Mise en fonction et réglage de la montre
Appuyer sur les touches A et C et maintenir enfoncé jusqu' à ce que tous les élements d'affichage soient actifs.

Format d'affichage de la longueur M/Ft (mètre/Pied)
Une fois tous les éléments d'affichage activés, la lettre « M » se met à clignoter.
Sélectionner l'unité de mesure voulue à l'aide du bouton C (M=mètre/Ft=pied) ; confirmer la sélection à l'aide du bouton A.

Sélection du format d'affichage de la température C°/F°
Le format de longueur sélectionné, la lettre « C » pour Celsius se met à clignoter.
Entrer le format de température désiré à l'aide du bouton C (°C=Celsius/°F=Fahrenheit) ; confirmer la sélection en appuyant sur le bouton A.

Mise à l'heure de la montre
Le format de la température une fois sélectionné, le format horaire en 24 heures « 24H » se met à clignoter. Entrer le format désiré (12H ou 24H) à l'aide du bouton C.

Confirmer ensuite la sélection en appuyant sur le bouton A. L'affichage des heures clignote.
Pour entrer l'unité des heures, appuyer sur le bouton C jusqu'à ce que l'unité voulue apparaisse ; confirmer ensuite en appuyant sur le bouton A.
L'unité des heures une fois sélectionnée, l'affichage des minutes clignote.

Pour entrer les minutes, appuyer sur C jusqu'à ce que l'unité voulue apparaisse; confirmer en appuyant sur le bouton A.
Répéter cette manipulation pour sélectionner les données voulues pour le jour de la semaine, le mois et le jour de la date.

Rétro-éclairage contraste
Appuyer sur le bouton B pour allumer.

Réveil avec répétition alarme (snooze)
Pour programmer l'heure de réveil en mode d'affichage normal de l'heure, appuyer sur le bouton A et maintenir enfoncé jusqu'à ce que l'unité des heures de l'alarme clignote.
Entrer l'unité des heures voulue à l'aide du bouton C; confirmer ensuite en appuyant sur le bouton A.
Après confirmation, l'affichage des minutes de l'alarme) se met à clignoter. Régler les minutes à l'aide du bouton C et confirmer ensuite la sélection en appuyant sur le bouton A.
Après confirmation, l'alarme peut être activée ou désactivée en appuyant sur C. Quand l'alarme est activée, les lettres et Z^Z s'affichent sur l'écran. Confirmer ensuite votre sélection en appuyant sur le bouton A.
L'alarme se fait entendre 3 fois toutes les 5 minutes et pendant respectivement 30 secondes.
Pendant la durée de répétition de l'alarme, la lettre Z^Z clignote sur l'écran.
On pourra consulter l'heure de réveil en mode d'affichage normal par pressions répétées sur le bouton A pour passer de l'heure de réveil choisie à l'affichage de la date.

Mémoire mesures de température: lecture et remise à zéro.
Pour consulter les mesures de température maximales ou minimales en mode d'affichage normal, appuyer sur le bouton C.
Pour remettre la mémoire à zéro (Reset), appuyer immédiatement après la lecture sur le bouton A.

Pour activer et consulter les différentes fonctions,
avancer par pressions répétées du bouton D : on pourra ainsi passer d'une fonction à l'autre. Ces fonctions sont dans l'ordre : Temps (TIME), Altimètre (ALTI), Boussole (COMP) et retour au Temps (TIME).

Altimètre digital
Pour compenser les influences perturbatrices dues aux variations atmosphériques, il sera nécessaire de vérifier et, au besoin, de recalibrer l'altimètre quand on se trouvera à une altitude connue ou de remettre l'altimètre en position « Normal-Null » (niveau de la mer).

Réglage
Appuyer sur le bouton D pour accéder à la fonction altimètre (ALTI). L'altitude relative au niveau de la mer s'affiche.
Pour recaler l'altitude, passer d'abord en mode minuteur à l'aide du bouton C. Si le minuteur Tour devait déjà être activé, appuyer sur le bouton A pour stopper. Réappuyer sur A et maintenir enfoncé jusqu'à ce que le symbole ▲ ou ▼ se mette à clignoter.

Appuyer sur le bouton C pour choisir le compteur requis (compensation) : choisir ▲ (compteur d'augmentation) ou ▼ (compteur de diminution). Pour une montée, choisir le compteur d'augmentation, pour une descente choisir le compteur de diminution.
Confirmer le choix en appuyant sur A ; ensuite, le premier chiffre de l'affichage de l'altitude se met à clignoter. Régler à l'aide du bouton C et confirmer avec A.
Répéter cette procédure jusqu'à ce que la valeur voulue de l'altitude soit complètement réglée.
Pour remettre l'altimètre à zéro « Normal-Null » (niveau de la mer), appuyez sur le bouton A et maintenez enfoncé jusqu'à ce qu'apparaisse un « 0.0 » sur l'écran.

Montée/Descente (Tour)
Au début d'une montée/descente (Tour), appuyer d'abord sur le bouton C en mode de minuteur tour « ».
Ensuite, appuyer sur le bouton A pour mettre le minuteur en marche. A l'aide du bouton A, on pourra à tout moment stopper le minuteur ou le remettre en marche. En haut sur l'écran s'affiche la vitesse de montée/descente.
Pour consulter les différentes données de fonction, on pourra à l'aide du bouton C passer d' une fonction à l'autre : (minuteur tour), d (affichage augmentation/diminution totale de l'altitude) et AS (vitesse moyenne de montée/descente).
Pour remettre les informations Tour actuelles à zéro (reset), appuyer d'abord sur le bouton C pour passer en mode de minuteur tour . Ensuite, appuyer sur le bouton A pour arrêter le minuteur, réappuyer et maintenir enfoncé pendant 3 secondes : les données sont remises à zéro.
Si la différence d'altitude n'excède pas 2,5 mètres après un temps de mesure de 5 minutes, le minuteur Tour s'arrête automatiquement.
Le minuteur arrêté, la mesure de l'altitude s'arrête aussi, ceci afin d'économiser les piles.
Pour réactiver la mesure de l'altitude, remettre le minuteur Tour en marche.
Par mesure d'économie de piles, le minuteur Tour se désactive automatiquement lorsque les fonctions mesure du temps ou boussole sont activées.
Dans ce cas, il faut réactiver le minuteur Tour manuellement.

Boussole digitale
Pour activer la fonction boussole (COMP) , appuyer sur le bouton D.
Pour obtenir des données précises, il faut tenir la boussole bien droite de sorte qu'elle affiche la direction ▲.
La boussole indique la direction de 3 manières différentes :
1. Affichage précis de la direction avec ▲ en degrés, affichage cardinal par Sud-Est (SE) 135°, par exemple.
2. Affichage précis de la direction pour le Nord (■■■), le Sud (■ ■ ■) , l'Est (■) et l'Ouest (■) sur le cercle extérieur.

La boussole stoppe la mesure 1 mn après l'apparition des affichages, ceci également par mesure d'économie de piles.
Pour réactiver la détermination de la direction, appuyer sur A.

Ces points symbolisent l'aiguille d'une boussole traditionnelle :

Exemple : Détermination du point cardinal Nord.
Le symbole (■■■) peut être considéré comme la pointe d'une aiguille de boussole imaginaire montrant toujours vers le nord, tandis que le symbole (■ ■ ■) représente le côté opposé de l'aiguille montrant vers le sud. Indépendamment de la direction dans laquelle on tient ou on tourne la boussole, le Nord et le Sud sont indiqués par les symboles (■■■) et (■ ■ ■) et sont consultables à tout moment.

Calibrage de la boussole et compensation des influences perturbatrices de l'environnement
Toutes les boussoles (comme tous les appareils digitaux) se servent du champ magnétique de la Terre, elles réagissent donc de manière extrêmement sensibles aux influences externes de l'environnement comme les distorsions du champ magnétique dues par ex. à de gros objets métalliques, des appareils ménagers électriques ou électroniques, ordinateurs, transformateurs ou lignes à haute tension. Pour obtenir des résultats de mesure précis, il faut recalibrer la boussole à chaque fois que
(1) le message d'erreur « Err » (pour distorsions magnétiques) s'affiche en permanence,
(2) l'affichage numérique en degrés comporte une erreur de plus de 10 degrés,
(3) l'appareil est utilisé pour la première fois dans un véhicule; dans ce cas, les distorsions magnétiques causées par le métal du véhicule doivent être compensées.

Calibrage de la boussole
Appuyer sur le bouton D pour accéder à la fonction boussole (COMP) .
Appuyer sur A et maintenir enfoncé pour accéder au mode de calibrage CAL. Pour activer le calibrage, appuyer sur le bouton C.
Le cercle extérieur d'affichage est activé et les symboles d'affichage de l'anneau commencent lentement à tourner.
Poser la montre sur une surface plane horizontale (à distance suffisante de tout objet métallique, appareil ménager électrique ou électronique, ordinateur ou ligne à haute tension et tourner deux fois dans le sens des aiguilles d'une montre. Les rotations ne doivent pas être parfaites mais elles doivent être effectuées dans la même direction. Une rotation ne doit pas durer moins de 20 secondes et pas plus de 60 secondes.
Pour confirmer la procédure de calibrage, appuyer juste après sur le bouton C.
Un calibrage mal effectué peut entraîner des résultats de mesure faux. En cas de résultats « douteux » ou faux, le calibrage devra être recommencé.

Entrée de la différence par rapport au Nord géographique (déclinaison)
La déclinaison se rapporte à la différence calculable entre la position du Pôle Nord magnétique et le Pôle Nord géographique utilisé sur les cartes. La déclinaison locale est représentée en marge des cartes géographiques (elle diffère selon la latitude), elle est positive (Est=E) ou négative (Ouest=W). Quand on s'oriente sur une carte, il faut corriger la déclinaison par rapport à un point précis sur cette carte. Ceci s'effectue en soustrayant la déclinaison positive ou en additionnant la déclinaison négative de la valeur affichée.
Pour entrer une valeur, appuyer d'abord sur le bouton D pour accéder à la fonction boussole (COMP).
Appuyer ensuite sur le bouton A et maintenir enfoncé pour accéder au mode de calibrage CAL.
Réappuyer sur A pour accéder au mode de réglage de la déclinaison « dEC ».
Dès l'accès au mode de réglage de la déclinaison, la lettre « E » (pour Est) se met à clignoter. En appuyant sur le bouton C, on pourra choisir entre E (Est) et W (Ouest).
Pour confirmer, appuyer sur A.

Dans la case d'affichage clignote une valeur en degrés. Pour entrer la déclinaison, appuyer sur le bouton C et introduire la valeur voulue. Pour confirmer, appuyer sur A.

Comme la déclinaison introduite influence directement l'affichage de la direction, on devra reconfirmer une dernière fois en réappuyant sur le bouton C : on activera ainsi le réglage («On»); ensuite, réappuyer sur le bouton A.

Pour illustrer encore une fois l'effet de la déclinaison, voici un autre exemple :

La direction affichée actuelle est de 10°N (10 degrés nord).

-Soit une déclinaison Est (E) de 30 degrés, la direction actuelle est de 40°NE (40 degrés Nord-Est).

-Soit une déclinaison Ouest (W) de 30 degrés, la direction actuelle est de 340°NW (340 degrés Nord-Ouest).

Avertissement

Boussole
On ne doit pas utiliser la boussole à proximité d'objets métalliques ou magnétiques comme d'autres boussoles, par exemple. En cas de message d'erreur « Err » permanent, il faudra reprendre le calibrage de la boussole.
Pour obtenir des indications précises, on doit tenir la boussole en position parfaitement horizontale.

Température
La température affichée par votre montre est celle mesurée à l'intérieur du boîtier. Veuillez donc tenir compte du fait que la chaleur dégagée par votre propre corps influence directement les valeurs de mesure. Pour obtenir une mesure exacte de la température réelle, il faudra retirer votre montre et la laisser exposée à la température ambiante directe pendant 15 à 30 minutes; évitez également de la laisser en plein soleil.

Altimètre
Tous les instruments de mesure de l'altitude sont malheureusement influencés par la pression atmosphérique (à l'exception des instruments pilotés par GPS (Système de Positionnement Global), l'altitude étant justement déterminée par la pression atmosphérique. Afin de compenser les influences perturbatrices des variations de la pression atmosphérique, il faudra vérifier et, au besoin, recalibrer l'altimètre à chaque fois que l'on se trouvera à une altitude connue soit remettre à « Normal-Null » (niveau de la mer).

En cas de perturbations

Affichage boussole faux
Calibrage faux ou modification des influences externes (par exemple, après un changement de lieu). Procéder à un nouveau calibrage ; pour ce faire, suivre à la lettre la démarche décrite dans le mode d'emploi.

Message d'erreur « Err » en fonction boussole
Perturbations dues à des influences magnétiques externes (objets métalliques, appareils ménagers électriques ou électroniques, ordinateurs, transformateurs ou lignes à haute tension, par exemple). Dans ce cas, changer de lieu ou recalibrer.

L'écran faiblit ou affiche des valeurs fausses
Piles faibles ou contacts sales ou corrodés.
Retirer la pile et la remettre ou changer la pile.

Ecran muet (aucun affichage)
Température ambiante trop élevée; l'instrument s'est probablement trouvé exposé trop longtemps au soleil.

L'écran affiche des chiffres irréguliers (cristaux liquides défaillants)
Retirer la pile et la remettre.

Changement de pile
Un changement de pile devrait si possible être effectué par un spécialiste. Vous éviterez ainsi d'abîmer le boîtier et les joints d'étanchéité.

Evacuation
Cet appareil électronique ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Rapportez-le à un point de collecte municipal.

Piles
Veuillez évacuer vos piles dans les réservoirs mis à votre disposition par vos commerçants. Aucune pile ne doit être jetée avec les déchets ménagers.

Garantie
Nous accordons 5 ans de garantie sur cet article à partir de la date d'achat (ticket de caisse, preuve d'achat à l'appui). Pendant cette période, la garantie couvre tous les vices dus à un défaut de matériel ou de fabrication.
La garantie ne couvre aucune défaillance due à une manipulation inappropriée, comme par ex. chutes, coups ou contact avec l' eau.

Pour tout renseignement utile, appelez-nous:
Ligne de SAV gratuite: 00800 5515 6616
Ligne de SAV payante: 0049 6198 5770 94
ou écrivez-nous:
Adresse postale:
inter-quartz,Valterweg 27A, D-65817, Eppstein
Adresse sur internet: www.inter-quartz.de

digi-tech ®, Valterweg 27A, D-65817 Eppstein

Orologio sportivo LCD con altimetro e bussola

Istruzioni per l'uso

Simboli display & funzione tasti
Simboli

▲	Direzione di movimento (corso)
	Sveglia ON/OFF
Z^Z	Sveglia/funzione snooze
	Batteria quasi scarica
COMP	Funzione bussola
ALTI	Funzione altimetro
TIME	Funzione ora
PM	Pomeriggio
°C	Temperatura in gradi Centigradi
°F	Temperatura in gradi Fahrenheit
MAX	Memoria massimo
MIN	Memoria minimo

Attivazione e impostazione dell'orologio
Tenere premuti i tasti A e C finché tutti gli elementi del display sono attivi.

Selezione formato misuratore distanza M/ft (metro/piede)
Immediatamente dopo l'attivazione di tutti gli elementi del display l'indicatore "M" inizia a lampeggiare.
Selezionare il formato desiderato con il tasto C (M = metro/Ft = piede); confermare la selezione tenendo premuto il tasto A.

Selezione formato visualizzazione temperatura °C/°F
Subito dopo la scelta del formato di lunghezza l'indicatore ""C" per Celsius inizia a lampeggiare.
Selezionare il formato di temperatura desiderato con il tasto C (°C = Celsius/°F = Fahrenheit); confermare la selezione tenendo premuto il tasto A.

Impostazione dell'orologio
Subito dopo avere selezionato il formato della temperatura l'indicatore per il formato 24 ore "24H" inizia a lampeggiare. Impostare il formato desiderato (12 H o 24 H) con il tasto C.
Confermare la scelta premendo il tasto A. Adesso cominciano a lampeggiare i campi di visualizzazione delle ore.
Per impostare l'ora, premere il tasto C finché non viene visualizzata l'ora desiderata, quindi confermare la scelta premendo il tasto A. Subito dopo aver impostato l'ora, cominciano a lampeggiare i campi di visualizzazione dei minuti.
Per impostare i minuti, premere il tasto C finché non vengono visualizzati i minuti desiderati, quindi confermare la scelta premendo il tasto A.
Ripetere questo processo per impostare il giorno della settimana, il mese e la data.

Luce di contrasto quadrante
Per accendere la luce premere il tasto B.

Sveglia con funzione snooze
Per impostare l'ora della sveglia nel modo di visualizzazione normale dell'ora tenere premuto il tasto A finché l'ora per la sveglia non inizia a lampeggiare.
Impostare l'ora desiderata con il tasto C, quindi confermare l'impostazione premendo il tasto A.
Subito dopo la conferma, inizia a lampeggiare il campo dei minuti per la sveglia. Impostare i minuti desiderati con il tasto C, quindi confermare l'impostazione premendo il tasto A.
Subito dopo la conferma, la sveglia può essere attivata o disattivata premendo il tasto C. Quando la sveglia è attiva, sul display appaiono e Z^Z. Confermare successivamente l'impostazione premendo il tasto A.
La sveglia suona 3 volte per 30 secondi a distanza di 5 minuti. Nell'intervallo di snooze, sul display lampeggia Z^Z.
Nel modo di visualizzazione normale, premendo il tasto A è possibile passare dalla visualizzazione dell'ora della sveglia all'indicazione della data.

Memoria per valori misurazioni temperatura: richiamo e reset
Per richiamare i valori minimi e massimi delle misurazioni della temperatura nel modo di visualizzazione normale, premere il tasto C.
Per cancellare la memoria (reset), premere il tasto A subito dopo aver richiamato i dati.

Attivazione e richiamo delle diverse funzioni
Premere ripetutamente il tasto D per spostarsi fra le diverse funzioni a seconda del loro ordine.
L'ordine delle funzioni è ora (**TIME**), altimetro (**ALTI**), bussola (**COMP**) e di nuovo ora (**TIME**).

Altimetro digitale
Per bilanciare gli influssi negativi delle oscillazioni della pressione dell'aria, l'altimetro dovrebbe essere sempre provato e aggiustato quando ci si trova a un'altitudine conosciuta, per es. "normale-zero" (livello del mare).

Impostazione
Premere il tasto D per cambiare la funzione dell'altimetro (**ALTI**). Viene visualizzata l'altitudine relativa al livello del mare.
Per regolare l'altitudine spostarsi nella modalità Trip-Timer con il tasto C. Se il timer fosse già attivo, fermarlo premendo il tasto A. Tenere nuovamente premuto il tasto A finché non inizia a lampeggiare il simbolo ▲ o ▼.
Premere il tasto C per selezionare ▲ per il misuratore di altitudine in ascesa o ▼ per il misuratore di altitudine in discesa. Per una scalata scegliete il misuratore di altitudine in ascesa, per una discesa il misuratore di altitudine in discesa.
Confermare l'impostazione premendo il tasto A; la prima cifra dell'indicatore di altitudine inizia a lampeggiare.
Impostare il valore desiderato con il tasto C, quindi confermare l'impostazione premendo il tasto A.
Ripetere il procedimento fino a raggiungere il valore desiderato per l'altitudine.
Per riportare l'impostazione dell'altitudine su "normale-zero" (livello del mare), tenere premuto il tasto A finché sul display non appare 0.0.

Salita/discesa (trip)
All'inizio di una salita/discesa (trip) spostarsi nella modalità Trip-Timer con il tasto C.
Quindi premere il tasto A per avviare il timer. È possibile arrestare e riavviare il timer in qualsiasi momento, premendo il tasto A.
In alto sul display appare l'attuale velocità di salita/discesa.
Per richiamare i diversi dati delle funzioni, con il tasto C ci si può spostare fra le diverse funzioni (Trip-Timer), d (dati per altitudine in ascesa e discesa) e AS (velocità media di ascesa/discesa).
Per un reset (azzeramento) delle attuali informazioni trip, occorre per prima cosa spostarsi nella modalità Trip-Timer con il tasto C. Successivamente premere il tasto A per fermare il timer, quindi premere nuovamente e tenere premuto per 3 secondi per recuperare i dati registrati.
Se la differenza di altitudine dopo un intervallo di misurazione di 5 minuti non supera i 2,5 metri, il Trip-Timer si spegne automaticamente.
Quando si spegne il Trip-Timer si arresta automaticamente anche la misurazione dell'altitudine per risparmiare le batterie.
La ripresa della misurazione dell'altitudine avviene attraverso il riavvio manuale del Trip-Timer.
Per risparmiare le batterie il Trip-Timer si spegne automaticamente anche quando si richiama la funzione di misurazione del tempo o la bussola.
In questo caso il Trip-Timer deve essere riattivato manualmente.

Bussola digitale
Premendo il tasto D l'apparecchio passa alla funzione bussola (**COMP**).
Per avere indicazioni esatte, la bussola deve essere tenuta in posizione orizzontale, in modo che indichi la direzione ▲.
La bussola indica la direzione in tre modi diversi:
1. Indicazione precisa di direzione verso ▲ in gradi, indicazione punto cardinale per es. Sud-Est (SE) 135°
2. Indicazione precisa di direzione per Nord (■■■), Sud (■ ■ ■), Est (■) e Ovest (■) sulla circonferenza esterna.

Per risparmiare le batterie, la bussola termina la misurazione 1 minuto dopo la visualizzazione di tutte le indicazioni. Per un nuovo rilevamento di direzione premere A.

Questi punti simboleggiano gli aghi di una bussola tradizionale:

SE 135
N

Esempio:determinazione del Nord.
Il simbolo (■■■) può essere considerato come il vertice di un immaginario ago della bussola che indica sempre il Nord, mentre il simbolo (■ ■ ■) rappresenta l'estremità posteriore dell'ago, e indica il Sud. Indipendentemente dalla direzione in cui la bussola viene mantenuta o voltata, il Nord e il Sud possono essere facilmente individuati in ogni momento attraverso i simboli (■■■) e (■ ■ ■).

Calibratura della bussola e bilanciamento influssi ambientali negativi
Tutte le bussole (anche gli apparecchi digitali) si servono del campo magnetico terrestre e reagiscono con estrema sensibilità agli influssi dell'ambiente esterno come per es. distorsioni del campo magnetico causate da grandi oggetti di metallo, apparecchiature domestiche elettriche o elettroniche, computer, trasformatori o linee ad alta tensione.
Per risultati precisi di misurazione, la bussola deve essere calibrata ogni volta che
(1) viene visualizzato continuamente il messaggio di errore "Err" (per distorsioni magnetiche),
(2) l'indicazione numerica dei gradi mostra un errore di oltre 10 gradi,
(3) l'apparecchio viene utilizzato per la prima volta in un veicolo; in questo caso si devono bilanciare le distorsioni magnetiche causate dal metallo del veicolo.

Calibratura della bussola
Premere il tasto D per accedere alla funzione bussola (**COMP**).
Tenere premuto il tasto A per accedere alla modalità di calibratura CAL. Per iniziare la calibratura, premere il tasto C. Viene attivata la parte di visualizzazione esterna del display, e i simboli che si trovano al suo interno iniziano lentamente a ruotare.
Ruotare lentamente l'orologio due volte in senso orario su una superficie orizzontale piana (a una distanza sufficiente da oggetti di metallo, apparecchiature domestiche elettriche o elettroniche, computer o linee ad alta tensione). Le rotazioni non devono essere perfette, ma devono essere effettuate nella stessa direzione. Ogni rotazione non deve durare meno di 20 e più di 60 secondi.
Subito dopo confermare il processo di calibratura, premendo il tasto C.
Una calibratura eseguita in modo sbagliato può causare risultati erronei delle misurazioni. In caso di indicazioni di direzione "sospette" o sbagliate, la calibratura dovrebbe essere eseguita di nuovo.

Inserimento della declinazione dal Polo Nord geografico
Questa declinazione si riferisce alla differenza misurabile fra la posizione del Polo Nord magnetico e del Polo Nord geografico utilizzato sulle cartine. La declinazione locale viene indicata al margine delle carte geografiche (diversa a seconda del grado di latitudine) ogni volta come declinazione positiva orientale (E) o declinazione negativa occidentale (W). Nell'orientamento sulla carta, la direzione deve essere corretta sulla carta in un certo punto. Questo avviene attraverso la sottrazione della declinazione positiva o l'addizione della declinazione negativa dal valore indicato.
Per inserire un valore premere innanzitutto il tasto D per accedere alla funzione bussola (**COMP**).
Successivamente tenere premuto il tasto A per accedere alla modalità di calibratura CAL. Premere nuovamente il tasto A per accedere alla modalità di impostazione della declinazione "dEC".
Subito dopo l'ingresso nella modalità di impostazione per la declinazione, la lettera "E" (Est) inizia a lampeggiare. Premendo il tasto C si può scegliere fra E e W (Ovest). Premere il tasto A per confermare.
Nel campo di visualizzazione lampeggia un'indicazione di gradi. Per inserire la declinazione, premere il tasto C e inserire il valore desiderato. Premere il tasto A per confermare.
Dato che la declinazione impostata influenza l'indicazione di direzione, premere di nuovo il tasto C come ultima conferma dell'inserimento per attivare l'impostazione ("On"); quindi premere nuovamente il tasto A.

Per spiegare ancora una volta l'effetto della declinazione, ecco un esempio:

La direzione visualizzata attualmente è N10° (10 gradi a Nord).

- Inserendo una declinazione di 30 gradi ad Est (E), l'attuale indicazione di direzione varia di conseguenza in NE (Nord-Est) 40 gradi.

- Inserendo una declinazione di 30 gradi a Ovest (W), l'attuale indicazione di direzione varia di conseguenza in NW (Nord-Ovest) 340 gradi.

Indicazioni importanti

Bussola
La bussola non deve essere utilizzata nelle immediate vicinanze di oggetti di metallo o magnetici, come per es. altre bussole.
Se il messaggio di errore "Err" viene visualizzato a lungo, occorre effettuare una nuova calibratura della bussola.
Per indicazioni precise, la bussola deve essere utilizzata in posizione orizzontale.

Temperatura
La temperatura visualizzata è quella misurata all'interno dell'edificio. Vogliate quindi considerare che la vostra temperatura corporea influenza direttamente i dati di misurazione.
Per una corretta misurazione della temperatura reale ci si dovrebbe togliere l'orologio dal polso ed esporlo a temperatura ambiente per 15-30 minuti. Evitate di esporre l'orologio direttamente ai raggi solari.

Altimetro
Purtroppo tutti gli altimetri (ad eccezione degli apparecchi guidati da GPS o simili) sono influenzati dalla pressione dell'aria, poiché l'altitudine viene trasmessa proprio attraverso questa pressione dell'aria.
Per bilanciare gli influssi negativi delle oscillazioni della pressione dell'aria, l'altimetro dovrebbe essere sempre provato e aggiustato quando ci si trova a un'altitudine conosciuta, per es. "normale-zero" (livello del mare).

In caso di guasti

Visualizzazioni bussola sbagliate
Calibratura sbagliata o influssi esterni modificati (per es. dopo un cambio di luogo).
Eseguire una nuova calibratura, seguendo esattamente i passi descritti in questa guida.

Messaggio di errore "Err" nella funzione bussola
Influssi negativi magnetici esterni (per es. oggetti di metallo, apparecchiature domestiche elettriche o elettroniche, computer, trasformatori o linee ad alta tensione).
Cambiare posizione o effettuare nuova calibratura.

Il display diventa più debole o mostra valori falsati
Batterie scariche o contatti sporchi o corrosi.
Estrarre e re-inserire la batteria, o inserire una batteria nuova.

Display nero
Temperatura ambientale troppo elevata; probabilmente l'apparecchio è stato esposto troppo a lungo ai raggi solari.

Sul display le cifre sono visualizzate in modo irregolare
Estrarre e inserire nuovamente la batteria.

Cambio della batteria
Il cambio della batteria dovrebbe essere eseguito possibilmente da un orologiaio esperto. In questo modo evitate danneggiamenti della cassa e delle guarnizioni.

Smaltimento
Questo apparecchio non deve essere gettato nei rifiuti domestici. Portatelo al punto comunale di raccolta della vostra zona.

Batterie
Gettate le vostre batterie negli appositi contenitori disponibili nei negozi. Le batterie non devono essere gettate nei rifiuti domestici.

Garanzia
Per questo articolo vi offriamo 5 anni di garanzia. La garanzia parte dalla data della vendita (scontrino, ricevuta). In questo intervallo di tempo ripariamo gratuitamente tutti i difetti derivanti dal materiale o da errori di fabbricazione. La garanzia non è valida per danni riconducibili a un uso improprio, come per es. caduta, urti, acqua.

Numero verde gratuito: 00800 5515 6616
www.inter-quartz.de

digi-tech ®, Valterweg 27A, D-65817 Eppstein

LCD sporthorloge
Met altimeter en kompas

Handleiding

Displaysymbolen & toetsenbeschrijving
Symbolen

▲	bewegingsrichting
	alarm AAN/UIT
Z^Z	alarm-/sluimerfunctie (snooze)
	batterij zwak
COMP	kompasfunctie
ALTI	hoogtemeterfunctie
TIME	tijdfunctie
PM	namiddag
°C	temperatuur in celsius
°F	temperatuur in fahrenheit
MAX	maximum geheugen
MIN	minimum geheugen

Ingebruikname en instellen van het horloge
De toetsen A en C ingedrukt houden, tot alle gegevens actief zijn.

Formaatkeus van de lengtemaat M/Ft(meter/voet)
Gelijk na het activeren van alle gegevens begint de weergave “M” te knipperen.
Met hulp van toets C het gewenste formaat kiezen (M=meter/Ft=voet)en deze keus dan door het drukken op toets A bevestigen.

Formaatkeus van de temperatuurweergave °c/°f
Gelijk na het kiezen van de lengtemaat, begint de weergave “°C” (celsius) te knipperen.
Door het drukken op toets C wordt de gewenste temperatuur ingesteld (°c=celsius/°f=fahrenheit)en door het drukken op toets A bevestigd.

Instellen van het uurwerk
Direct na de keus van het temperatuurformaat, begint de weergave van het 24-uur formaat “24H” te knipperen.Door het drukken op toets C wordt het gewenste formaat ingesteld(12H of 24H). Deze keus wordt door het drukken op toets A bevestigd.
Nu beginnen de uren te knipperen. Voor het instellen van de tijd in uren, drukt u zolang op C tot de gewenste tijd verschijnt; deze keus wordt door het drukken op toets A bevestigd. Hierna gaan de minuten knipperen; om de gewenste tijd in minuten in te stellen drukt u op toets C en bevestigt deze keus met het drukken op toets A.
Deze procedure wordt herhaald om de gewenste waardes van de weekdag, maand en dag in te stellen.

Achtergrond-kontrastverlichting
Deze wordt met toets B ingeschakeld.

Wekker met sluimerfunctie(snooze)
Tijdens de weergave van de normale tijd, wordt de wektijd d.m.v. het ingedrukt houden van toets A tot de weergave van de tijd in uren bij de alarmfunctie begint te knipperen, ingesteld.
Door het drukken op toets C wordt de gewenste tijd in uren ingesteld en met het drukken op toets A bevestigd. Gelijk hierna knippert de weergave van minuten; deze wordt door het drukken op C ingesteld en met A bevestigd. Direct na deze bevestiging, kan het alarm door het drukken op toets C geactiveerd of gedeactiveerd worden. Bij geactiveerd alarm verschijnt en Z^Z op het display. De keus wordt door het drukken op A bevestigd.
Het alarmsignaal klinkt 3 keer, 30 sec. lang, in afstand van 5 minuten. Tijdens de sluimertijd knippert Z^Z op het display.
Voor het aflesen van de wektijd, kan bij normale weergave door het drukken op toets A tussen de ingestelde wektijd en de datum heen en weer gewisseld worden.

Geheugen voor gemeten temperatuurwaardes: opvragen en reset
Voor het opvragen van de hoogste cq. de laagste temperatuurwaarde, drukt u tijdens de normale tijdweergave op toets C. Om het geheugen te schrappen (reset) drukt u direct na het opvragen op toets A.

Inschakelen en opvragen van de verschillende functies
Druk herhaaldelijk op toets D om achter elkaar tussen de verschillende functies te wisselen. De volgorde der functies is tijd(TIME), hoogtemeter(ALTI), kompas(COMP) en weer terug naar tijd(TIME).

Digitale hoogtemeter
Om storende invloeden door luchtdrukschommelingen te compenseren, dient de hoogtemeter gecontroleerd en gejusteerd te worden, als men zich op “normaal nul”-niveau (zeespiegel) bevindt.

Instelling
Toets D drukken om naar de hoogtemeterfunctie(ALTI) te wisselen. De relatieve hoogte t.o.v. de zeespiegel wordt weergegeven. Om de hoogte aan te passen, eerst met toets C naar de trip-timer TF modus wisselen. Als de timer reeds loopt, op toets A drukken om deze te stoppen. Dan weer toets A ingedrukt houden, tot het symbool ▲ of ▼ begint te knipperen. Op toets C drukken om ▲ voor hoogtewinst, of ▼ voor hoogteverlies te kiezen. Bij een stijging kiest u voor de hoogtewinst teller en bij het afdalen voor de hoogteverlies teller. Deze keus door het drukken op toets A bevestigen; hierna begint het eerste cijfer van de aangegeven hoogte te knipperen. De gewenste waarde wordt door het drukken op toets C ingesteld en door het drukken op A bevestigd. Deze procedure herhalen tot de gewenste hoogtewaarde is berijkt.
Om de hoogteinstelling weer terug op “normaal-nul”(zeespiegel) te zetten, toets A ingedrukt houden top op het diplay 0.0 verschijnt.

Stijging/afdaling(trip)
Aan het begin van een stijg- of afdaaltrip, eerst met toets C naar de trip-timer TF modus wisselen. Dan op toets A drukken om de timer te starten. Door het drukken op toets A kan de timer op ieder moment weer worden gestopt en gestart .
Boven op het display verschijnt de actuele stijg- of afdaal snelheid.
Om de verschillende functies op te vragen, kan met toets C tussen de verschillende functies, TF (trip-timer), d (weergave van gezamenlijk hoogtewinst/verlies) en AS (gemiddelde stijg- en afdaal snelheid) gewisseld worden.
Voor reset (nulstelling) van de actuele trip-informatie, het eerst met toets C naar de trip-timer TF modus wisselen. Daarna op toets A drukken om de timer te stoppen, dan nogmaals drukken en 3 sec. lang vasthouden om de waardes terug te kunnen stellen. Als het verschil in hoogte na een gemeten tijd van 5 minuten niet meer dan 2,5 mtr. bedraagt, wordt de trip-timer automatisch uitgezet. Als de trip-timer is gestopt, wordt gelijktijdig ook de hoogtemeting gestopt om batterijen te sparen. De hervatting van de hoogtemeting volgt door de trip-timer opnieuw handmatig aan te zetten.
Om batterijen te sparen, wordt de trip-timer ook automatisch uitgezet, als de tijdmeetfunctie of de kompasfunctie opgevraagd wordt.
In dit geval dient de trip-timer weer handmatig te worden geactiveerd.

Digitaal kompas
Door het drukken op toets D schakelt het apparaat naar de kompasfunctie(COMP) om.
Voor het verkrijgen van exacte waardes, dient het kompas precies horizontaal te worden gehouden, zodat het in richting ▲ wijst.
Het kompas wijst de richting op drievoudige wijze aan:
1. Exacte richtingsaanduiding door N in graden,.
2. Kardinaalaanduiding door b.v. Zuid-Oost (SE) 135°
3. Exacte richtingsaanduiding voor Noord (■■■),
Zuid (■ ■ ■), Oost (■) en West (■) op buitenliggende ring.
Om batterijen te sparen, wordt de meting door het kompas één minuut na het verschijnen van alle waardes beeindigd. Voor een nieuwe richtingsaanduiding op A drukken.

Deze punten symboliseren de naald van een gebruikelijk kompas:

Voorbeeld: bestemming van het noorden
Het symbool (■■■) kan als spits van een imaginele kompasnaald worden aangezien, die steeds richting Noord wijst, terwijl het symbool (■ ■ ■) het richting Zuid wijzende achterwaartse eind van de naald voorsteld. Onafhankelijk in welke richting het kompas wordt gehouden of gedraaid, kunnen Noord en Zuid via de symbolen (■■■) en (■ ■ ■) op ieder moment eenvoudig worden afgelezen.

Kalibreren van het kompas en compenseren van storende invloeden door het milieu
Alle kompassen (ook digitale) benutten het magneetveld van de aarde en reageren uiterst sensibel op externe invloeden, zoals b.v. door grotere metalen objecten, electrische en electronische huishoudapparatuur, computer, transformator of hoogspanningsleiding veroorzaakte vervormingen van het magneetveld.
Voor exacte metingen moet het kompas iedere keer gekalibreerd worden als
1.de foutmelding “Err”(voor magnetische vervormingen)ononderbroken verschijnt,
2.de numerieke weergave van de graden een fout van meer als 10 graden toont,
3.het apparaat de eerste keer in een auto wordt gebruikt; in dit geval dienen de door het autometaal veroorzaakte magnetische vervormingen te worden gecompenseerd.

Kalibreren van het kompas
Toets D drukken om naar de kompasfunctie COMP te wisselen. Toets A ingedrukt houden, om naar de kalibreermodus (CAL) te wisselen.Om het kalibreren te starten op toets C drukken. De buitenste weergavering wordt geactiveerd en de zich daarin bevindende symbolen beginnen langzaam te roteren.
Het horloge op een effen, horizontale ondergrond (buiten reikwijdte van metalen objecten, electrische en electronische huishoudapparatuur, computer en hoogspanningsleidingen)twee keer langzaam volgens de wijzerplaat draaien. De draaiingen hoeven niet perfect te zijn, maar moeten wel in dezelfde richting worden uitgevoerd. Iedere draaiing mag niet minder als 20 sec. en niet langer als 60 sec. duren. De kalibreerprocedure wordt gelijk hierna door het drukken op toets C bevestigd. Het verkeerd uitgevoerde kalibreren kan tot foute meetresultaten leiden. Bij “verdachte” of foute richtingsweergave, dient het kaliberen opnieuw te worden uitgevoerd.

Ingeven van de afwijking (deklinatie) van de geographische noordpool
Deze afwijking is betrokken op het berekenbare verschil tussen de positie van de magnetische noordpool en de op kaarten gebruikte geographische noordpool. De locale afwijking wordt aan de rand van geographische kaarten (afhankelijk van de breedtegraad) als plusafwijking in het oosten (E) of als minusafwijking in het westen (W) aangegeven. Bij orientering aan de kaart, moet de richting tot een bepaald punt op de kaart worden gecorrigeerd. Dit geschiedt d.m.v. het subtraheren van de plusafwijking, resp. aderen der minusafwijking van de weergegeven waarde.
Om een bepaalde waarde te kunnen ingeven, eerst op toets D drukken om naar de kompasfunctie COMP te wisselen. Daarna toets A ingedrukt houden om naar de kalibreermodus (CAL) te wisselen. Nogmaals op toets A drukken om naar de instelmodus voor de afwijking “dEC” te wisselen. Gelijk na begin van de instelmodus voor de afwijking, begint de letter “E” (oost) te knipperen. Door het drukken op C kan tussen E en W (west) worden gekozen. Druk op A ter bevestiging. Op het display knippert de graadwaarde. Om de afwijking aan te geven drukt u op C; de gewenste waarde kan dan ingetoetst worden. Deze wordt met toets A bevestigd.
Aangezien de opgegeven afwijking de richtingsaanduiding direct beinvloedt, dient nogmaals toets C als laatste bevestiging gedrukt te worden om de geprogrammeerde instelling te activeren (“on”), hierna nog een keer op toets A drukken.

Om het effect van de afwijking nog eens te verduidelijken volgt hier een voorbeeld:

De tegenwoordig aangetoonde richting is N10° (10 graden noordelijk).

- Bij het ingeven van een oostelijke abwijking (E) van 30 graden, verandert de actuele richtingsaanduiding daarmede overeenkomend in NE (Noord-Oost) 40 graden.

- Bij het ingeven van een westelijke afwijking(W) van 30 graden, verandert de actuele richtingsaanduiding overeenkomstig in NW (Noord-West) 340 graden.

Belangrijk

Kompas
Het kompas mag niet in de directe omgeving van metalen of magnetische objecten, zoals b.v. andere kompassen worden gebruikt. Bij continu verschijnen van de foutmelding “Err”, dient het kompas opnieuw te worden gecalibreerd. Het kompas moet hierbij precies horizontaal worden gehouden om exacte waardes te verkrijgen.

Temperatuur
De weergegeven temperatuur is de temperatuur die binnen in de kast wordt gemeten. Denkt u er daarom aan, dat de lichaamstemperatuur de gemeten waarde kan beinvloeden. Om een correcte meting van de daadwerkelijke temperatuur door te voeren, dient het horloge afgedaan te worden en dan ca. 15 tot 30 minuten aan de omgeving aangepast te worden en hierbij de straling van direct zonlicht vermeden te worden.

Hoogtemeter
Helaas worden alle hoogtemeters (behalve GPS-bestuurde e.d. apparaten) door de luchtdruk beinvloed, omdat de gemeten hoogte juist via deze luchtdruk wordt vastgesteld. Om de storende invloed van luchtdrukschommelingen te compenseren, is het raadzaam de hoogtemeter dan te controleren en te justeren als men zich op “normaal-nul” niveau (zeespiegel) bevindt.

Als storingen optreden

Verkeerde kompasweergave:
verkeerd gecalibreerd en/of veranderde omstandigheden (b.v. wisselen van standplaats)
Opnieuw calibreren; daarbij stap voor stap volgens gebruiksaanwijzing voorgaan

Foutmelding “Err” in de kompasfunctie:
externe magnetische storingen (b.v. metalen objecten, electrische en/of electronische huishoudapparatuur, computer, transformator of hoogspanningsleiding)
Standplaats veranderen of opnieuw calibreren.

Diplay wordt zwak of geeft verkeerde waardes weer:
zwakke batterijen en/of verontreinigde of gecorrodeerde contacten.
Batterij verwijderen en weer terug plaatsen of een nieuwe batterij plaatsen.

Zwart display:
te hoge temperatuur in de omgeving; evtl. was het apparaat te lang met direct zonlicht in contact.

Display geeft onregelmatige cijfers weer:
Batterij verwijderen en weer terugzetten.

Wisselen van batterijen
Het wisselen van de batterijen dient bij voorkeur door een uurwerkvakman te worden voorgenomen. Zo worden beschadigingen aan de kast en de dichtringen voorkomen.

Milieu
Dit elektroapparaat hoor niet bij het gewone huisvuil, maar dient bij de hiervoor bestemde verzamelpunten te worden afgegeven.

Batterijen
Batterijen horen niet bij het gewone huisvuil, maar dienen in de hiervoor bestemde containers gedeponeerd te worden.

Garantie
Op dit artikel wordt 5 jaar garantie gegeven. De garantieperiode begint met de datum van aankoop (kassabon). Binnen deze tijd worden alle storingen die uit materiaal- en productiefouten voortvloeien kostenloos verholpen .Batterijen en beschadigingen die door onrechtmatig gebruik zoals b.v. laten vallen, stoten of contact met water worden veroorzaakt, zijn hiervan uitgezonderd.

Gratis service-hotline: 00800 5515 6616
www.inter-quartz.de

digi-tech ®, Valterweg 27A, D-65817 Eppstein

Relógio desportivo LCD com altímetro e bússola

Instruções de utilização

Símbolos do mostrador e características das teclas
Símbolos

▲	Direcção de movimento (rumo)
(símbolo de alarme)	Alarme LIGADO/DESLIGADO
Z^Z	Função de alarme/repetição (snooze)
(símbolo de pilha)	Pilha fraca
COMP	Função de bússola
ALTI	Função de altímetro
TIME	Temporizador
PM	Tarde
°C	Temperatura em Celsius
°F	Temperatura em Fahrenheit
MAX	Memória de máximos
MIN	Memória de mínimos

Colocação em funcionamento e ajuste da hora
Premir e manter pressionadas as teclas A e C até que todos os elementos indicadores fiquem activos.

Selecção do formato de indicação da extensão do percurso m/ft (metros/pés)
Imediatamente a seguir à activação de todos os elementos indicadores, a indicação “M” começa a piscar.
Seleccionar o formato desejado (M = metros / Ft = pés) através da tecla C; em seguida, confirmar a selecção premindo a tecla A.

Selecção do formato de indicação da temperatura ºC/ºF
Logo depois da selecção do formato da extensão do percurso, a indicação “ºC” para Celsius começa a piscar.

Ajuste da hora
Depois da selecção do formato da temperatura, a indicação do formato da hora em 24 horas “24H” começa a piscar. Ajustar o formato desejado através da tecla C (12H ou 24H).
Em seguida, confirmar a selecção premindo a tecla A. Os campos indicadores da hora começam agora a piscar.
Para acertar a hora, premir a tecla C até se chegar à hora desejada e, depois, confirmar a selecção premindo a tecla A. Logo a seguir ao ajuste da hora, os campos indicadores dos minutos começam a piscar.
Para acertar os minutos, premir a tecla C até se chegar aos minutos desejados e, depois, confirmar a selecção premindo a tecla A.
Repetir este procedimento para ajustar os valores desejados para o dia da semana, o mês e a data.

Iluminação contrastante do fundo
Para ligar, premir a tecla B.

Despertador com função de repetição (snooze)
Para ajustar a hora de despertar em modo normal de visualização da hora, premir e manter pressionada a tecla A até que a indicação da hora para o momento do alarme comece a piscar.
Acertar as horas desejadas através da tecla C; em seguida, confirmar o ajuste premindo a tecla A.
Imediatamente a seguir à confirmação, a indicação dos minutos para o momento do alarme começa a piscar. Acertar os minutos desejados através da tecla C e, em seguida, confirmar o ajuste premindo a tecla A.
Logo a seguir à confirmação, o alarme pode ser activado ou desactivado premindo a tecla C. Com o alarme activado, aparecem (símbolo de alarme) e Z^Z no mostrador. Em seguida, confirmar o ajuste premindo a tecla A.
O alarme soa 3 vezes durante 30 segundos em intervalos de 5 minutos. Durante o período de repetição, Z^Z pisca no mostrador.
Para conferir a hora de despertar, é possível, em modo de visualização normal, alternar entre a indicação da hora marcada para despertar e a indicação da data, premindo a tecla A.

Memória de valores de medição de temperatura: Chamada e Reset
Para chamar os valores de medição de temperatura máximos ou mínimos em modo normal de visualização da hora, premir a tecla C.
Para apagar a memória (reset), premir a tecla A logo depois da chamada.

Ligar e chamar as diferentes funções
Premir repetidamente a tecla D, para comutar sequencialmente as diferentes funções. A ordem pela qual as funções aparecem é Relógio (TIME), Altímetro (ALTI), Bússola (COMP) e de volta para Relógio (TIME).

Altímetro digital
Para compensar o efeito prejudicial das oscilações de pressão atmosférica, o altímetro deve ser verificado de vez em quando e, se necessário, ajustado, estando-se a uma altitude conhecida ou ao "nível de referência" (nível médio da água do mar).

Ajuste
Premir a tecla D, para alternar para a função de altímetro (ALTI). É indicada a altitude relativamente ao nível do mar.
Para ajustar a altitude, mudar, primeiro, para o modo Trip-Timer (símbolo) com a tecla C. Se o temporizador já estiver a funcionar, premir a tecla A para o parar. Premir novamente a tecla A, mantendo-a pressionada até que os símbolos ▲ ou ▼ comecem a piscar.
Premir a tecla C, de modo a seleccionar ▲ para o contador de ganho de altitude ou ▼ para o contador de perda de altitude. Para uma subida, seleccione o contador de ganho de altitude, e para uma descida, o contador de perda de altitude.
Confirmar a selecção premindo a tecla A; em seguida, o primeiro dígito da indicação de altitude começa a piscar.
Ajustar o valor desejado através da tecla C, premindo a tecla A para confirmar.
Repetir o processo até que o valor de altitude desejado se encontre ajustado.
Para repor o valor de ajuste de altitude ao "nível de referência" (nível médio da água do mar), premir a tecla A e mantê-la pressionada até que no mostrador apareça 0.0.

Subida/Descida (Trip)
Para começar uma subida/descida (trip), mudar, primeiro, para o modo Trip-Timer (símbolo) com a tecla C.
Em seguida, premir a tecla A, para iniciar o temporizador. O temporizador pode ser parado ou reiniciado em qualquer altura, premindo a tecla A.
Na parte superior do mostrador aparece a velocidade actual de subida/descida.
Para chamar os dados das diferentes funções, pode-se comutar entre as várias funções (símbolo) (Trip-Timer), d (indicação do ganho/perda de altitude total) e AS (velocidade média de subida/descida) com a tecla C.
Para fazer reset (reposição a zero) das informações de trip actuais, mudar, primeiro, para o modo Trip-Timer (símbolo) com a tecla C. Seguidamente, premir a tecla A para parar o temporizador e, depois, premir novamente, mantendo-a pressionada por 3 segundos, para proceder à reposição dos dados.
Se a diferença de altitude, após um tempo de medição de 5 minutos, não for superior a 2,5 metros, o Trip-Timer desliga-se automaticamente.
Simultaneamente com o Trip-Timer, é desligada também a medição de altitude, para preservar a pilha.
Para reiniciar a medição de altitude, basta ligar o Trip-Timer, de novo, manualmente.
Para preservar as pilhas, o Trip-Timer também se desliga automaticamente quando se chamam as funções de cronómetro ou de bússola.
Neste caso, o Trip-Timer deverá ser reactivado manualmente.

Bússola digital
Premindo a tecla D, o aparelho comuta para a função de bússola (COMP).
Para que os dados sejam precisos, manter a bússola em posição horizontal de modo a indicar a direcção ▲.
A bússola indica a direcção de três formas diferentes:
1. Indicação precisa da direcção através de ▲ em graus, Indicação dos pontos cardeais por, p.ex., Sudeste (SE) 135º
2. Indicação de direcção precisa do Norte (■■■), Sul (■ ■ ■), Leste (■) e Oeste (■) no anel exterior.

Para poupar a pilha, a bússola termina a medição 1 minuto depois de terem aparecido todas as indicações. Para fazer uma nova determinação de direcção, premir A.

Estes pontos simbolizam os ponteiros de uma bússola tradicional:

Por exemplo: Determinar o Norte.
O símbolo (■■■) pode ser visto como a extremidade de um ponteiro de bússola que aponta sempre para Norte, enquanto que o símbolo (■ ■ ■) representa a extremidade oposta do ponteiro apontando para Sul. Independentemente da direcção em que for mantida ou girada a bússola, Norte e Sul podem ser facilmente reconhecidos em qualquer altura através dos símbolos (■■■) e (■ ■ ■).

Calibrar a bússola e compensar efeitos ambientais prejudiciais
Todas as bússolas (mesmo sendo aparelhos digitais) utilizam o campo magnético da Terra e reagem de forma extremamente sensível a influências ambientais externas provocadas por perturbações do campo magnético devidas a, p.ex., grandes objectos metálicos, electrodomésticos eléctricos ou electrónicos, computadores, transformadores ou linhas de alta tensão.
Para obter resultados de medição precisos, a bússola deve ser calibrada, de cada vez que
(1) a mensagem de erro "Err" (para perturbações magnéticas) aparece continuamente,
(2) a indicação numérica de graus acusa um erro de mais de 10 graus,
(3) o aparelho é utilizado pela primeira vez num veículo; neste caso, as perturbações magnéticas causadas pelo metal do veículo devem ser compensadas.

Calibrar a bússola
Premir a tecla D, para aceder à função de bússola (COMP).
Premir a tecla A e mantê-la pressionada, para aceder ao modo de calibração CAL. Para iniciar a calibração, premir a tecla C. O anel indicador externo é activado e os símbolos indicadores que se encontram no seu interior começam a rodar lentamente.
Rodar lentamente o relógio por duas vezes no sentido dos ponteiros do relógio sobre uma superfície plana e horizontal (a uma distância suficiente de objectos de metal, electrodomésticos eléctricos ou electrónicos, computadores ou linhas de alta tensão). Embora não seja necessário que as rotações sejam perfeitas, devem ser realizadas na mesma direcção. Cada rotação não pode durar menos de 20 segundos e mais de 60 segundos.
Confirmar o processo de calibração imediatamente a seguir, premindo a tecla C.
Uma calibração mal executada pode dar origem a resultados de medição errados. Em caso de indicações de direcção "suspeitas" ou erradas, a calibração deve ser novamente executada.

Introdução do desvio (declinação) do Pólo Norte geográfico.
Este desvio refere-se à diferença calculável entre a posição do Pólo Norte magnético e o Pólo Norte geográfico utilizado nos mapas. O desvio local, diferente consoante os graus de latitude, é indicado na margem de mapas geográficos como desvio positivo a Leste (E) ou desvio negativo a Oeste (W).
Na orientação pelo mapa, a direcção para um determinado ponto no mapa deve ser corrigida, subtraindo o desvio positivo ou somando o desvio negativo ao valor indicado.
Para introduzir um valor, premir primeiro a tecla D, para aceder à função de bússola (COMP). Em seguida, premir a tecla A e mantê-la pressionada, para aceder ao modo de calibração CAL. Premir novamente a tecla A, para aceder ao desvio "dEC" no modo de ajuste.
Assim que se entre no modo de ajuste para o desvio, a letra "E" (de Leste) começa a piscar.
Premindo a tecla C, pode-se optar por seleccionar E ou W (para Oeste). Premir a tecla A para confirmar.
No campo indicador pisca uma indicação em graus. Para introduzir o desvio, premir a tecla C e introduzir o valor desejado. Premir a tecla A para confirmar.
Dado que o desvio introduzido afecta directamente a indicação de direcção, premir novamente a tecla C como confirmação de introdução definitiva, para activar o ajuste efectuado ("On"); em seguida, premir novamente a tecla A.

Para demonstrar mais uma vez o efeito do desvio, segue-se um exemplo:

A direcção indicada presentemente tem o valor N10º (10 graus Norte)

- Introduzindo um desvio de 30 graus para Leste (E), a indicação de direcção actual altera-se, por conseguinte, para 40 graus NE (Nordeste).

- Introduzindo um desvio de 30 graus para Oeste (W), a indicação de direcção actual altera-se, por conseguinte, para 340 graus NW (Noroeste).

Recomendações importantes

Bússola
A bússola não pode ser utilizada na proximidade imediata de objectos metálicos ou magnéticos como, p.ex., outras bússolas.
Caso a mensagem de erro "Err" apareça permanentemente, deve proceder-se a nova calibração da bússola.
Para obter indicações precisas, manter a bússola em posição perfeitamente horizontal durante a utilização.

Temperatura
No caso da temperatura indicada, trata-se da temperatura medida no interior da caixa. Tenha em consideração, portanto, que o calor do corpo afecta directamente estes dados de medição.
Para uma correcta medição da temperatura efectiva, deve tirar-se o relógio e deixá-lo sujeito à temperatura ambiente por 15 a 30 minutos, evitando expô-lo à luz solar directa.

Altímetro
Lamentavelmente, todos os altímetros, com excepção dos aparelhos comandados por GPS ou similares, são afectados pela pressão atmosférica, já que a altitude é determinada, precisamente, através dessa mesma pressão.
Para compensar o efeito prejudicial das oscilações de pressão atmosférica, o altímetro deve ser verificado de vez em quando e, se necessário, ajustado, estando-se a uma altitude conhecida ou ao "nível de referência" (nível médio da água do mar).

Caso ocorram anomalias

Indicação da bússola incorrecta
Calibração incorrecta ou alterada por factores externos (p.ex., após uma mudança de localidade).
Proceder a nova calibração, seguindo exactamente os passos descritos nestas instruções.

Mensagem de erro "Err" na função de bússola
Efeitos magnéticos externos prejudiciais (p.ex., por objectos metálicos, electrodomésticos eléctricos ou electrónicos, computadores, transformadores ou linhas de alta tensão).
Mudar de local ou proceder a uma nova calibração.

O mostrador enfraquece ou mostra valores falseados
Pilhas fracas ou contactos contaminados ou corroídos.
Retirar a pilha e colocá-la novamente ou substitui-la por uma bateria nova.

Mostrador preto
Temperatura ambiente demasiado elevada, provavelmente o aparelho foi exposto por demasiado tempo à luz solar directa.

No mostrador visualizam-se dígitos irregulares.
Remover a pilha e colocar uma nova.

Substituição da pilha
Se possível, a substituição da bateria deverá ser efectuada por um relojoeiro. Deste modo, evitam-se danos na caixa e nos anéis de vedação.

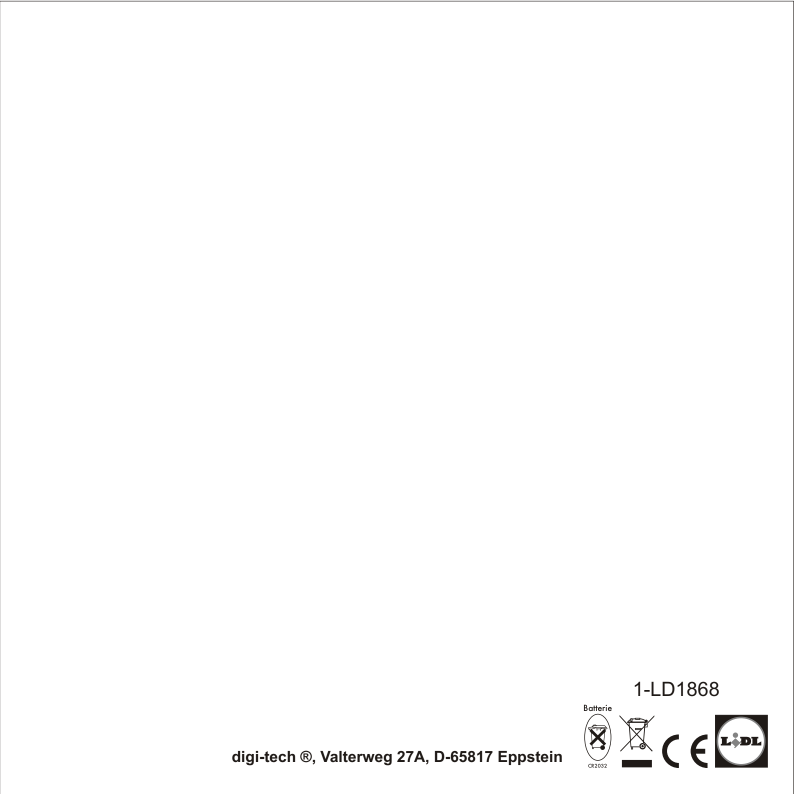
Eliminação
Este aparelho eléctrico não deve ser eliminado no lixo doméstico normal. Por favor, leve-o para o ponto de recolha municipal adequado.

Pilhas
Por favor, elimine convenientemente as suas pilhas nos recipientes colocados à disposição para esse efeito nos estabelecimentos comerciais. As pilhas não devem ser depositadas no lixo doméstico.

Garantia
Oferecemos uma garantia de 5 anos para este produto. O prazo de garantia começa na data da compra (talão de caixa, factura). Dentro deste prazo, eliminaremos gratuitamente todas as avarias causadas por defeitos de material e acabamento. Os danos causados por manipulação desadequada como, p. ex., queda, choque ou água não estão ao abrigo desta garantia.

Linha gratuita de assistência ao cliente: 00800 5515 6616
www.inter-quartz.de

digi-tech ®, Valterweg 27A, D-65817 Eppstein



1-LD1868

digi-tech ®, Valterweg 27A, D-65817 Eppstein





